

# **Bewerbung Lehramt BWL/VWL Baden-Württemberg**

## **Berufliche Schulen**

**Beitrag von „MrsPace“ vom 8. April 2018 13:24**

Hallo,

habe mir mal deine Fragen rausgepickt:

Zitat von Marvin91

Inwieweit habe ich beim Vorbereitungsdienst Nachteile als Seiteneinsteiger?

Keine. Außer vielleicht die höhere Arbeitsbelastung gegenüber einem "normalen" Referendar. Dafür verdienst du aber auch deutlich (!) mehr.

Zitat von Marvin91

Wird man als Seiteneinsteiger anderst an die Materie herangeführt?

Du steigst halt quasi total unbescholtene ein im September und wurschelst dann erstmal alleine. Die Veranstaltungen am Seminar beginnen erst im Januar.

Zitat von Marvin91

Ich hörte bereits von einigen Stellen, dass Seiteneinsteiger an Schulen oder auch in den Ausbildungszentren nicht gerne gesehen sind. Ist das korrekt oder sind das Ausnahmen?

Wer erzählt das? Ist kompletter Mist.

Zitat von Marvin91

Wie kann ich mir das Arbeitspensum im Ref vorstellen? Wie viele Studium werden zu Beginn in der Schule „gehalten“?

(Gibt es Kollegen die hier eine Nebentätigkeit im Ref hatten? Denn ohne wird es bei mir finanziell leider nicht gehen,...)

Also als Seiteneinsteiger bekommst du normalerweise 16 Stunden eigenen Unterricht. Dazu kommen 2 Tage pro Woche am Seminar. Eine Nebentätigkeit kannst du vergessen. Das ist zeitlich meines Erachtens nicht zu stemmen. Vor allem nicht, wenn dann Lehrproben anstehen.

Sagen wir, du hast Mo und Di Seminar. 9-17 Uhr. Dann werden deine 16 Stunden auf Mi bis Fr verteilt, d.h. pro Tag ca. 5-6 Stunden. Die Nachmittlege wirst du (mindestens) brauchen für die Unterrichtsvorbereitung. Das Wochenende für Korrekturen. Zumal du vollkommen unbescholtan bist. Wann möchtest du da genau einer Nebentätigkeit nachgehen?

Zitat von Marvin91

Wie läuft das ab? Durchfallerquote? Wie stark wird hier die Theorie abgefragt?

Das kommt hauptsächlich drauf an, wie du dich vor der Klasse machst, d.h. die Pädagogik/Fachdidaktik. Theorie wird in soweit abgefragt, als dass du sie im Rahmen der Seminarveranstaltungen gelernt hast. Wenn du dich fachlich soweit bei dem auskennst, was du unterrichten sollst, sehe ich von dieser Seite her keine Probleme. Und das Pädagogische, muss man halt sehen, wie's läuft.

Ich gehe mal davon aus, dass deine Ausbilder schon nach dem ersten UB die rote Fahne schwenken werden, wenn sie sehen sollten, dass du dich gar nicht eignest.

Lg,

Mrs Pace